

Probeklausur Integrations- und Migrationstechnologien

2015/2016

1. ٨	Notivation & Heterogenität	
	Motivation & Heterogenität Beschreiben sie das Konzept einer vertikal organisierten IT. Begründen Sie, warum dieses Konzept nicht geeignet ist, um sich schnell ändernde Unternehmensprozesse abzubilden.	Punkte
1b)	Nennen/Beschreiben Sie die drei wesentliche Eigenschaften eines föderierten Systems, welche die Integration erschweren/notwendig machen. Geben Sie für jede Eigenschaft ein Beispiel an.	Punkte
1c)	Beschreiben Sie die sog. "datenmodellbasierte Heterogenität". Geben Sie dafür ein Beispiel an.	Punkte

Erzielte Punkte:_____

Seite 2 von 10

	Beschreiben Sie die Integrationsart "Prozessintegration" und definieren Sie die wesentlichen Bestandteile und Rollen.	Punkte
2b)	Beschreiben Sie drei Vorteile, welche sich aus dem Einsatz der Prozessintegration ergeben.	Punkte
2c)	Beschreiben Sie zwei mögliche Nachteile, welche bei dem Einsatz der Prozessintegration zu berücksichtigen sind.	Punkte

Seite 3 von 10

Erzielte Punkte:_____

	Copplung & Architektur Beschreiben Sie die Integrationsarchitektur "Point to Point". Gehen Sie auf Vorteile und Nachteile dieser Integrationsarchitektur ein. Skizzieren Sie diese Integrationsarchitektur.	Punkte
3a)	Beschreiben Sie das Konzept der losen Kopplung und begründen Sie, warum die lose Kopplung als ein wichtiges Designprinzip in einer Integrationsumgebung gilt.	Punkte
3b)	Beschreiben Sie die Kopplungsart "Kopplung durch Datentypen und Schnittstellen". Begründen Sie das Problem und beschreiben Sie mögliche Problemfelder. Begründen Sie, wie das Problem in Form "Loser Kopplung" gelöst werden kann.	Punkte

Erzielte Punkte:_____

Seite 4 von 10

4. Integration Architecture Blueprint

Analysieren Sie das nachfolgende Beispiel einer möglichen Stammdatenverteilung.

Application and Information View		Integration View	Distribution	Application and Information View
Source System Verteilt es Filesyst em	Adapt er er	Mediation Trans Trans Trans Trans	Mapp er Postribution Mapp Adapt er Adapt er er	FTP- Server
Format	Inhouse	CAN	ouse	XML
Protokoll		ntern Intern	FII	

Punkte	
--------	--

4a) Erläutern Sie folgende Konzepte anhand des gezeigten Beispiels:

Inhouse-Format:

Mapper:

Adapter:

Transformation:

Kanonisches Datenformat:

4c) Erläutern Sie die Aufgabe der Komponente "Mediation" innerhalb des Architecture Blueprints. Nennen Sie einen möglichen Standard wie diese Komponente realisiert werden kann.

Punkte ____

Seite 5 von 10

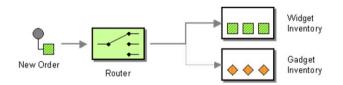
5. Enterprise Integration Patterns

5a) Erläutern Sie das Grundprinzip eines Message-Channels, Message und Endpoint. Wie können diese Grundelemente für den Bau einer Integrationslösung benutzt werden?

Punkte ____

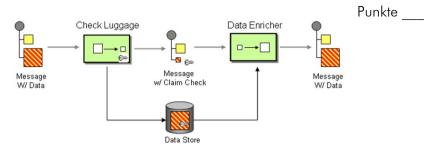
Punkte ____

5b) Erläutern Sie das Muster "Content-Based-Rounter". Geben Sie ein mögliches Beispiel an, welcher den sinnvollen Einsatz verdeutlicht.

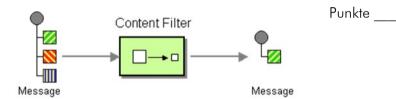


Seite 6 von 10

5c) Erläutern Sie das Muster "Claim Check".
Begründen Sie warum dieses Muster besonders bei großen Nachrichten hilfreich sein kann.



5d) Erläutern Sie das Muster "Content-Filter". Geben Sie ein mögliches Beispiel an, welcher den sinnvollen Einsatz verdeutlicht.



Seite 7 von 10

6 Transaktionen

6a) Beschreiben Sie das Grundprinzip einer Kompensations-Transaktion. Warum Punkte ____ sollte die Transaktionsart bevorzug eingesetzt werden? Stellt diese Transaktions-art eine lose oder hohe Kopplung dar?

6b) Erläutern Sie das nachfolgend dargestellte Zustandsübergangs-diagramm für einen Transaktionskoordinator (2-Phase-Commit). Wie muss sich der Koordinator verhalten, wenn Netzwerkfehler die Kommunikation zwischen Teilnehmern verhindern.

Punkte

Commit
Vote-request
WAIT
Vote-abort
Global-abort
Global-commit
(a)

Punkte

Output

Commit
Global-commit
(a)

Seite 8 von 10

7 XML-Technologien für die Integration				
7 XML-Technologien für die Integration 7a) Definieren Sie das Konzept einer impotenten Funktion. Begründen Sie dieses Designprinzip sehr hilfreich im Zusammenhang mit Netzwerkfeh Was kann ein Client im Falle eines Netzwerkfehlers tun?				
7b) Beschreiben Sie die grundsätzliche Idee des Standards "WS-R Messaging". Wie löste der Standard das Problem von Netzwerkfehle welche Bestandteile existieren?				
7b) Erläutern Sie den Quality-Of-Service "ExactlyOnce" innerhalb des Sta WS-Reliable-Messaging. Was muss das Framework tun um sicherzustellen?				
Seite 9 von 10	zielte Punkte:			

8 XML-Security			
8a) Begründen Sie die Notwendigkeit des Standards "XML-Encryption". Warum ist eine Verschlüsselung auf Ebene der Transport-Layer nicht ausreichend?	Punkte		
END DER PRÜFUNG			
EIND DER PROFUNG			

Seite 10 von 10

Erzielte Punkte:_____